

[Pdf free] Das war Armut / Landleben in den 20er und 30er Jahren

Das war Armut / Landleben in den 20er und 30er Jahren

Von Martin Meier

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



Download

Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #1415313 in BcherVerffentlicht am: 2005-10-05Abmessungen: 9.57 x 1.06b x 6.77l, Einband: Broschiert456 Seiten | File size: 57.Mb

Von Martin Meier : Das war Armut / Landleben in den 20er und 30er Jahren before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das war Armut / Landleben in den 20er und 30er Jahren:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hier wird der Begriff Armut richtig dargestelltVon H. JoachimEin sehr gutes Buch, sehr gut lesbar und wenn ich an meine Kindheit zurckdenke wird es einem bewusst, wie es noch in den 50er Jahren war und was die Eltern immer von frher erzhlten. Es macht auch jedem bewusst, da die Armut in unserem Land nicht so weit zurckliegt und das es nicht immer so war wie es heute ist., sondern entstanden ist durch den Flei unserer Vter und Grovter.11 von 12 Kunden fanden die

folgende Rezension hilfreich. Das sollte man mal lesen Von Coraxx Ich bekam dieses Buch (Ausgabe der 90er) vor mehreren Jahren von meiner Oma geschenkt, mit dem Hinweis, ich solle auch mal wissen, wie das Leben zu ihren Jugendzeiten war und warum sie uns "Konsumkids" einfach nicht verstehen könne. Wenn man, wie heute so oft, bei hohen Preisen, langen Arbeitszeiten, wenig Freizeit, zu wenig Jahresurlaub, unsichere Arbeitsplätze, allgemeine Unsicherheit, lange Pendlerwege oder hohen Mieten jammert - dann sollte man dieses Buch zur Hand nehmen und mit einem kritischen Blick die vermeintlich "gute alte Zeit" betrachten. Die Alltagsprobleme von heute bekommen eine andere Qualität, wenn man liest, welche existenziellen Dinge noch vor nicht allzu langer Zeit die Menschen bewegten. In dem Buch "Das war Armut" geht es um die 20er und 30er Jahre in der Weilheimer/Starmberger Gegend. An der Tagesordnung war ein karges Frühstück, lange Arbeitszeiten, anstrengende Arbeit und hohe Preise für Grundnahrungsmittel. Eine Definition von Armut des Autors bleibt mir in Erinnerung: Heute: Armut ist, wenn man weniger Geld zur Verfügung hat, als der Durchschnitt der Menschen im Land. Daher ist der Lebensstandard "Armut" in den letzten Jahrzehnten natürlich gestiegen. Früher: Armut ist, wenn man aus eigenen Mitteln seine Grundversorgung Essen, warme Wohnung und warme Kleidung nicht decken kann. Und das war in der beschriebenen Zeit nicht außergewöhnlich, sondern oft genug an der Tagesordnung. Wenn man sich vor Augen führt, dass die beschriebene Zeit gar nicht so lange her ist, sondern es sich zu Jugendzeiten unserer Großeltern so abgespielt hat, dann macht das nachdenklich. Ein sehr eindrucksvolles Buch. Die einfache Aufmachung und Illustration sollte nicht abschrecken. Sehr lesenswert! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das war Armut Von H-D Peter Das war Armut hatte ich vor Jahren schon mal als Buch gekauft anschließend verliehen natürlich nicht mehr wieder bekommen und jetzt habe ich es mir noch einmal gekauft. Ein Muss Buch für mich.

Kurzbeschreibung Der Lehrer Martin Meier trug Geschichten und Anekdoten mit dazugehörigen Bildern zusammen. Durch seine jahrelangen persönlichen Erfahrungen und Erlebnisse entstanden zwei hochinteressante Bände.